



Vorlage

Datum: 09.01.2020
Vorlage FB II/3864/2020

TOP	Betreff Digitalisierung der Schulen - Sachstandsbericht

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Schule, Kultur und Sport	30.01.2020	öffentlich

Sachverhalt:

In der Sitzung vom 26.9.2019 hat der Schulausschuss den „Medienentwicklungsplan und Medieneinsatzkonzept für die Schulen der Schloss-Stadt Hückeswagen“ beschlossen. Außerdem ist über die Richtlinie zum Digitalpakt NRW informiert worden, die kurz vor der Sitzung veröffentlicht worden ist.

Erste Priorität hat nun die Schaffung der Infrastruktur in den Schulen, das heißt leistungsfähige Verkabelung sowohl für Datenübertragung als auch für Strom.

Als erster Schritt ist eine externe Fachkraft (Ingenieurbüro Frau Allemann) beauftragt worden, die im Januar und Februar 2020 die Ist-Erfassung in den Schulen durchführen wird – außer für das bislang genutzte Gebäude der Löwen-Grundschule an der Kölner Straße.

Davon unabhängig sind jedoch in den Schulen mit den verfügbaren Mitteln schon einige Maßnahmen und Beschaffungen erfolgt.

Schwerpunkt war die **GGs Wiehagen**, da dort die Probleme am größten waren, weil bereits viele interaktive Tafeln im Einsatz sind, die im Wesentlichen keine Internetanwendungen nutzen konnten.

Das Gebäudemanagement hat in 2019 bereits ca. 3.000 € für Mess- und Verkabelungsarbeiten investiert, um auf Basis der bereits vorhandenen Leitungen eine bessere Nutzung zu erreichen. Zur Beendigung dieser Maßnahmen werden Anfang 2020 weitere 3.000 € benötigt. Zusätzlich sind ca. 2.500 € durch die Umstellung des Telefonanschlusses auf IP-Telefonie angefallen.

Schließlich sind zur flächendeckenden Versorgung mit WLAN weitere 4.000 € für Switches und WLAN Access Points mit Zubehör angefallen.

Insgesamt ergibt sich für alle Maßnahmen ein Betrag von knapp **14.000 €**.

In der **Löwen-Grundschule** (Kölner Str. 40) wird nicht mehr als unbedingt erforderlich in Verkabelungsarbeiten investiert. Trotzdem konnte die WLAN-Nutzung im unteren Pavillon = Multifunktionsraum, der jetzt als PC-Raum genutzt wird, realisiert werden. Außerdem wurde das vorhandene Smartboard repariert und ein weiteres mobiles interaktives Display bestellt. Die Versorgung weiterer Räume mit WLAN wird in der nächsten Zeit erfolgen. Insgesamt wurden auf diese Weise fast **10.000 €** investiert.

In der **Förderschule** ist am Standort Hückeswagen die Netzinfrastruktur weitestgehend auf dem aktuellen Stand.

Hier wurde jedoch durch die Umstellung auf IP-Telefonie eine neue Telefonanlage erforderlich, die neue Schulleitung benötigte neue PCs und es wurde in Datenspeicherung und eine Verbesserung des WLAN investiert.

Insgesamt belaufen sich die Kosten auf ca. **5.500 €**.

In der **Montanusschule** lag der Schwerpunkt der Investition auf dem Neuerwerb von PCs und Monitoren für den Computerraum (15.300 €).

Desweiteren ist ein PC für den neuen Schulleiter beschafft und ebenfalls in Datenspeicherung und WLAN investiert worden. Die Maßnahmen sind jedoch noch nicht abgeschlossen.

Insgesamt sind bislang **18.250 €** ausgegeben worden.

Es steht noch eine Serverbeschaffung für den PC-Raum mit voraussichtlichen Kosten von ca. 5.000 € aus.

In der Realschule ist in PCs für das Berufsorientierungsbüro (BOB) und Tablets investiert worden.

Hier wurden ca. **5.000 €** ausgegeben.

Die Kosten für alle Schulen summieren sich daher auf 52.750 €.

Es wird angestrebt, erste Maßnahmen (insbesondere in Wiehagen) über den Digitalpakt abzurechnen.

Des Weiteren erfolgt ein turnusgemäßer Austausch und Abgleich mit den Schulen zur Ermittlung aktueller Bedarf anhand des Medienentwicklungsplanes.

Finanzielle Auswirkungen:

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A.

Annette Binder